



ILSE-LÖWENSTEIN-SCHULE



HERZLICH WILLKOMMEN AN DER ILSE-LÖWENSTEIN-SCHULE

Wir freuen uns, Ihnen und Ihrem Kind einen Einblick in das Leben und Lernen an unserer „ILSe“ zu geben – einem Ort, der für Vielfalt, Chancengleichheit und Gemeinschaft steht.

An unserer teilgebundenen Ganztagschule sind alle Abschlüsse bis zum Abitur erreichbar. Dies ermöglicht uns, jede Schülerin und jeden Schüler individuell auf dem Weg zur persönlichen und beruflichen Zukunft zu begleiten. Dabei legen wir besonderen Wert auf eine Lernkultur, die die Stärken jedes Einzelnen fördert und die Diversität unserer Schulgemeinschaft als Bereicherung begreift.

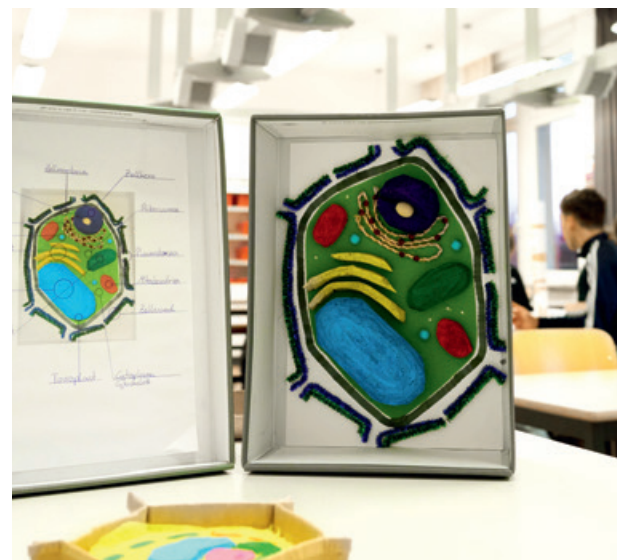
Das Schicksal Ilse Löwensteins, die mit ihrer Familie in der Humboldtstraße lebte und mit 17 Jahren nach Minsk von den Nationalsozialisten deportiert wurde, ist uns eine besondere Verpflichtung. Deshalb fördern wir das Bewusstsein für gesellschaftliche Verantwortung und ermutigen unsere Schülerinnen und Schüler, aktiv zur Gestaltung unserer vielfältigen Welt beizutragen – mit Respekt, Toleranz, Engagement und einem klaren Blick für das Miteinander. Mit Beginn des Schuljahres 2025 / 2026 sind wir darüber hinaus Teil der von der Deutschen Schulakademie entwickelten „Demokratie-Werkstatt“, in der wir als Schulgemeinschaft demokratie-förderliche Projekte entwickeln werden.

Unsere moderne Ausstattung spiegelt unser Konzept für zukunftsorientiertes Lernen wider. Von der digitalen Vollausrüstung, die zukunftsorientierten Unterricht ermöglicht, bis hin zu den außergewöhnlichen Lehr- und Lernräumen in unserem Oberstufenhaus schaffen wir ideale Bedingungen, um zeitgemäße pädagogisch-didaktische Konzepte umzusetzen.

Wir freuen uns darauf, Ihr Kind im nächsten Sommer an der ILSe begrüßen zu können.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Julia Sammoray', with a stylized flourish at the end.

Julia Sammoray, Schulleiterin



JAHRGÄNGE 5 – 7:

UNSERE PROFILE

Ihr Kind verbleibt von Jahrgang 5 bis 10 im selben Klassenverband. Damit eine gute Lerngemeinschaft entsteht, bildet das soziale Lernen und der Klassenrat einen wichtigen Schwerpunkt. Darüber hinaus bieten wir neben den regulären Unterrichtsfächern in den Jahrgangsstufen 5–7 einen zweistündigen Profilunterricht zur Förderung der individuellen Stärken und zur Identifikation mit der neuen Schule an:

MUSIK ERLEBEN

Musik berührt uns. Gemeinsames Musizieren und Konzertieren stärken soziale Kompetenzen und fördern die individuelle Entwicklung der Persönlichkeit. In Kleingruppen werden Instrumente erlernt, um gemeinsam in Mini-Bands oder im Klassenorchester zu musizieren.

THEATER ERLEBEN

Theater spielen hat einen positiven Einfluss auf die soziale und persönliche Entwicklung eines Kindes. Zu einer erfolgreichen Aufführung gehören die gemeinsame Erarbeitung, die Erprobung und als Höhepunkt des Zusammenwirkens die Aufführung vor einem Publikum.

ENTDECKE & FORSCHE

Wie funktioniert die Welt? Selbstständig Fragen stellen und auf Entdeckungsreise gehen – damit wird der Wissensdrang eines Kindes angesprochen und grundlegende Methoden wissenschaftlichen Arbeitens werden erlernt und geübt.

RUND UMS WASSER

Wasser und Hamburg gehören traditionell zusammen. In den Sommermonaten wird Wassersport betrieben und in den Wintermonaten das Wasser als Element des Lebens erforscht. Hier treffen gemeinsame Aktivität und forschendes Lernen aufeinander.

Neben dem Profilangebot bieten wir ab Klasse 6 im Wahlpflichtbereich die Fremdsprachen Französisch und Spanisch (wie am Gymnasium) an. Das umfangreiche Wahlpflichtangebot startet ab Jahrgang 7 und wird für je zwei Jahre gewählt.



JAHRGÄNGE 8 – 10: DEN ANSCHLUSS IM BLICK

Ab Jahrgang 8 wird Ihr Kind am Standort Humboldtstraße unterrichtet – die Klassengemeinschaft bleibt bestehen, aber es kommen neue Wahlmöglichkeiten in verschiedenen Lernbereichen hinzu. Die Berufs- und Studienorientierung wird immer wichtiger, das Unterrichtsfach „Berufliche Orientierung“ ergänzt den Stundenplan. Die individuelle Anschlussplanung wird schrittweise vorbereitet.

Jedes Kind nimmt in Jahrgang 8 an der Hamburger Zukunftswerkstatt teil, um sich und seine Stärken besser kennenzulernen. In Jahrgang 9 finden zwei dreiwöchige Betriebspraktika statt, die im Unterricht vor- und nachbereitet werden. Parallel findet die intensive Vorbereitung auf den Ersten allgemeinbildenden Schulabschluss (ESA) statt, der am Ende der 9. Klasse erworben werden kann. In Jahrgang 10 haben wir parallel zu den bestehenden Klassen seit dem Schuljahr 2021/2022 eine Praxisklasse, deren Schülerinnen und Schüler an zwei Tagen in der Woche im Betrieb lernen und arbeiten und an den anderen Tagen am Regelunterricht ihrer eigenen Klasse teilnehmen. Dadurch wird der erfolgreiche Übergang in eine Ausbildung erleichtert. Parallel werden alle Jugendlichen auf ihrem Weg in die Berufswelt durch qualifizierte Berufsschullehrkräfte und Berater der Jugendberufsagentur unterstützt, die gemeinsam mit den Klassenlehrkräften die persönlichen Stärken und Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler fördern.

Der Blick in die Berufswelt wird durch Betriebsbesichtigungen und Expertenbesuche in der Schule sowie unsere hauseigene Berufsmesse – das ILSe Kaffeehaus – ergänzt. Neben dem Mittleren Schulabschluss, der am Ende der 10. Klasse erworben werden kann, fördern wir durch unterschiedliche Angebote den Übergang in die gymnasiale Oberstufe.



DIE ILSe 4

Wir übernehmen Verantwortung für
unser Handeln und Verhalten.



RESPEKT

Ich schätze andere und ihr Eigentum.
Höflichkeit.



FREUNDLICHKEIT

Ich bin freundlich und hilfsbereit zu allen.



LERNEN

Ich bringe zu einem erfolgreichen
Lernergebnis.



HAUS- UND SCHULORDNUNG

Ich halte mich an die bestehenden Regeln.

JAHRGÄNGE 11 – 13: AUF DEM WEG ZUM ABITUR

Seit August 2023 haben wir eine eigene Oberstufe und im Juni 2026 werden wir die ersten Abiturzeugnisse überreichen. Die Schülerinnen und Schüler lernen in unserem neuen Oberstufenhaus in einem offenen und dennoch verbindlichen Rahmen und werden in den neu gestalteten Lernlandschaften an das selbstgesteuerte Lernen herangeführt. Dabei nutzen sie die verschiedenen Räume des Hauses, deren Einrichtung und Nutzung in einem partizipativen Prozess entwickelt wurden und stetig weiterentwickelt werden.

Im **Jahrgang 11 (Vorstufe)** vergewissern sich die Schülerinnen und Schüler ihrer in den Jahrgängen 5 – 10 erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten und holen gegebenenfalls noch nicht Gelerntes nach. Außerdem können sie bereits jetzt individuelle Schwerpunkte legen und zum Beispiel Informatik, Musical und Pädagogik wählen. Darüber hinaus ist die Vermittlung allgemeiner Lebens- und Berufsweltkompetenzen Teil unseres Oberstufenkonzepts. So legt die Projektwoche im Herbst einen Schwerpunkt auf die selbstständige Entwicklung eines Projektes. Unterstützt werden die Schülerinnen und Schüler dabei von externen Trainern.

In der **Studienstufe (Jahrgänge 12 und 13)** erweitern die Schülerinnen und Schüler ihre erworbenen Kompetenzen mit dem Ziel, ein erfolgreiches Abitur abzulegen. Auftrag der gymnasialen Oberstufe ist es, Lernumgebungen zu gestalten, in denen die Schülerinnen und Schüler selbstständig lernen. Wir erfüllen diesen Auftrag insbesondere im Rahmen der attraktiven Oberstufenprofile – „Inszeniere deine Geschichte“ – Geschichte (profilgebend) in Kombination mit Theater, Pädagogik und Seminar sowie „Gestalte deine Zukunft“ – Biologie (profilgebend) in Kombination mit PGW, Kunst und Seminar. Neben den Profillächern erfolgt der Unterricht in den Kernfächern Deutsch, Mathematik und Englisch sowie anderen Fächern des Wahlpflichtbereiches, wie zum Beispiel Informatik und Pädagogik. Als neue Fremdsprache bieten wir Spanisch an und ermöglichen es unseren Schülerinnen und Schülern außerdem, am Unterricht ihrer Herkunftssprache teilzunehmen. Auch in der Studienstufe liegt unser Blick auf einem umfassenden Bildungsbegriff – neben der Profifahrt wird das auch deutlich an einem Praktikum, den fachübergreifend gestalteten Projektwochen, dem Rhetoriktraining und einem Präsentationstag. Aufgrund der Größe unserer Oberstufe ist es uns möglich, eine enge und persönliche Beziehung zu unseren Schülerinnen und Schülern herzustellen und ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Sowohl in der Vorstufe als auch in der Studienstufe sind wir offen für externe Schülerinnen und Schüler, die in ihrem Zeugnis den Vermerk vorfinden, in die gymnasiale Vorstufe/Oberstufe übergehen zu können.



AUSZEICHNUNGEN UND PROJEKTE

Bereits zwei Mal war unsere Schule am Kooperationsprojekt TUSCH (Theater und Schule) beteiligt und arbeitete mit dem Ernst Deutsch Theater (EDT) zusammen. Aus dieser Zusammenarbeit entwickelte sich eine nun auf Dauer gestellte Kooperation mit dem EDT, die unseren Schülerinnen und Schülern künstlerische und kulturelle Erfahrungen rund ums Theater bietet.

Unsere Schule ist seit Jahren Mitglied im Netzwerk „Leistung macht Schule“. Im Rahmen dessen fördern wir besonders talentierte Schülerinnen und Schüler in ihren Neigungen und Interessen. Darüber hinaus entdecken sie ihre eigenen Potentiale z. B. in der fest im Stundenplan verankerten Schülerarbeitszeit.

Unsere Schule ist Teil des Schulnetzwerks „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“. Mit dieser Auszeichnung übernehmen wir aktiv und langfristig Verantwortung für ein soziales Lernklima und für ein Miteinander frei von Diskriminierung, Mobbing und Gewalt. Dazu führen wir an unserer Schule interkulturelle und demokratiefördernde Projektwochen durch und bieten ein Diversity-Training zur Sensibilisierung gegen Vorurteile und zur Förderung interkultureller Kompetenzen an. Im Schuljahr 2021/2022 sind wir für unser Engagement mit dem Bertini-Preis ausgezeichnet worden.

Wir sind darüber hinaus stolz darauf, Mitglied in der „Demokratie-Werkstatt“ zu sein. Damit bekräftigen wir einmal mehr unsere Verantwortung, unterschiedliche Bausteine einer demokratischen Schule zu leben und weiterzuentwickeln. Diese Weiterentwicklung geschieht in mehreren Workshops, in denen wir mit Schülerinnen und Schülern gemeinsam Projekte und Strukturen erarbeiten, die unsere ILSe noch stärker als demokratieförderliche Schule begreift.

Hinzu kommt unser zweimal jährlich stattfindendes Unterrichtsfeedback, in dem unser Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern über den Fachunterricht sprechen.





Spiel Regeln

- 1. Mit einem roten Spielstein beginnt man das Spiel.
- 2. Mit einem roten Spielstein beginnt man das Spiel.
- 3. Mit einem roten Spielstein beginnt man das Spiel.
- 4. Mit einem roten Spielstein beginnt man das Spiel.
- 5. Mit einem roten Spielstein beginnt man das Spiel.
- 6. Mit einem roten Spielstein beginnt man das Spiel.
- 7. Mit einem roten Spielstein beginnt man das Spiel.
- 8. Mit einem roten Spielstein beginnt man das Spiel.
- 9. Mit einem roten Spielstein beginnt man das Spiel.
- 10. Mit einem roten Spielstein beginnt man das Spiel.

VOLL DIGITALISIERTE SCHULE – LERNEN FÜR DIE ZUKUNFT

An unserer Schule wird Digitalisierung nicht nur großgeschrieben, sondern gelebt. Alle Schülerinnen und Schüler erhalten im Laufe ihrer Schulzeit ein Leih-iPad, das sie im Unterricht und zu Hause für ihre Lernprozesse nutzen können. Auch unsere Lehrkräfte arbeiten mit einem iPad und gestalten den Unterricht modern, interaktiv und medienkompetent.

In unseren technisch sehr gut ausgestatteten Klassenräumen werden Lerninhalte mit digitalen Tools, Lernplattformen und fachspezifischen Apps vermittelt. So entstehen abwechslungsreiche, kreative und individuelle Lernsettings, die die Kinder optimal auf die digitale Welt vorbereiten.

Ein besonderes Augenmerk legen wir auf den verantwortungsvollen Umgang mit Medien: Der Hamburger Medienpass wird bei uns systematisch durchgeführt. Schritt für Schritt lernen die Schülerinnen und Schüler, sich sicher, kritisch und selbstbewusst in der digitalen Welt zu bewegen.

Ab Jahrgang 9 können interessierte Jugendliche im Wahlpflichtkurs „Medienscouts“ ihre Medienkompetenz vertiefen. Als ausgebildete Medienscouts unterstützen sie die jüngeren Jahrgänge bei Fragen rund um Internet, Datenschutz, Cybermobbing oder

digitale Lernmethoden. So entsteht ein starkes Miteinander, in dem die Älteren Verantwortung übernehmen und den Schulalltag aktiv mitgestalten.

Das Fach Informatik ist fester Bestandteil unserer Stundentafel:

→ in den Jahrgängen 7 und 8 als Pflichtfach,

→ ab Jahrgang 9 im Wahlpflichtbereich bis zur Oberstufe.

In der Oberstufe besteht außerdem die Möglichkeit, das ICDL-Zertifikat (International Certification of Digital Literacy) zu erwerben – ein international anerkanntes Zeugnis digitaler Kompetenz. Unsere Schule ist hierfür offizielles Prüfungszentrum.





Hier geht's zum aktuellen Kursprogramm der ils:Akademie



DIE ILS:AKADEMIE

Die ILS:Akademie ist seit einigen Jahren fester Bestandteil unseres Schullebens. Ziel unserer ILS:A ist es, unseren Heranwachsenden ein Umfeld zu schaffen, in dem sie ihre Persönlichkeiten entfalten, sich ganzheitlich ausprobieren, ihren Interessen nachgehen und Talente ausleben können.

Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 bis 7 wählen aus einem vielfältigen Angebot verbindlich einen ILS:A Kurs als Teil ihres Stundenplans. Für die Jahrgänge 8 bis 13 ist das Angebot freiwillig.

Die Kursleitungen übernehmen sowohl Lehrkräfte unserer Schule als auch Schülerinnen und Schüler höherer Jahrgänge, Eltern oder unsere Kooperationspartner aus dem Stadtteil. Wir wollen mit unseren Schülerinnen und Schülern Stadtteilschule leben und mit und in unserem Stadtteil lernen.

Zusätzlich bietet die ILS:Akademie mehrmals wöchentlich eine betreute Lernzeit an, in der alle Schülerinnen und Schüler ihre Aufgaben erledigen, für Referate oder Klassenarbeiten üben und in ruhiger Arbeitsatmosphäre begleitet lernen können.

Neben dem bunten Spektrum an sportlichen, künstlerisch kreativen, wissenschaftlichen, musischen, handwerklichen, digitalen und sozialen Kursangeboten ist es zusätzlich möglich, die Nachmittage im freien Spiel und im Zusammensein mit Freunden zu verbringen. Unsere Sozialpädagoginnen und -pädagogen sowie gut qualifizierte Honorarkräfte sorgen dafür, dass unsere Schülerinnen und Schüler beim angeleiteten oder freien Spiel in der ILS:A - Zeit betreut werden, wenn sie oder ihre Eltern das wünschen.



TALENTE SEHEN UND FÖRDERN

EIGENVERANTWORTLICHES LERNEN (EVL)

Das EVL stellt neben dem Fachunterricht eine wichtige Säule des Lernens (Fordern und Fördern) an der ILSe dar und unterteilt sich in zwei Bereiche, die Facharbeitszeit (FaZ), die sich nur auf die Hauptfächer Deutsch, Mathematik und Englisch bezieht, und die SOL (selbstorganiertes Lernen), die projektartiges Lernen in den Nebenfächern vorsieht.

Die SOL orientiert sich an der Pädagogik des sogenannten „Deeper Learning“, das bildungswirksame, tiefgehende und bedeutsame Lernerfahrungen durch passende Rahmenbedingungen ermöglicht. Ziel ist es, dass die Lernenden selbstständig denken, Probleme lösen und zusammenarbeiten. Wir sind in diesem Schuljahr im Jahrgang 5 mit zwei fächerübergreifenden Projekten gestartet.

Die FaZ ist in allen Jahrgängen gleich organisiert und strukturiert. In fünf Schulstunden pro Woche haben die Schülerinnen und Schüler im Klassenverband Zeit, sich neben den curricularen Unterrichtsinhalten eigene Lernschwerpunkte in den Hauptfächern zu suchen, um Aufgaben zu erledigen, Lücken zu schließen oder Inhalte zu vertiefen. Diese Stunden werden immer von den Deutsch-, Mathe-, Englisch- bzw. Klassenlehrkräften der Klasse begleitet.

BEGABUNGSFÖRDERUNG

Unsere Schule ist seit Jahren Mitglied im Hamburger Netzwerk „Leistung macht Schule“. Im Rahmen dessen legen wir besonderen Wert auf die Förderung von unterschiedlichen Begabungen, denen wir mit schulinternen und außerschulischen sogenannten Enrichment-Angeboten begegnen. Dabei kann es sich um schulinterne Kurse, die Teilnahme an sportlichen Wettkämpfen und fachbezogenen Wettbewerben oder einen besonderen Kurs im Rahmen der ils:A handeln, aber auch die Vermittlung einzelner Schülerinnen und Schüler an externe Kurse in einem (digitalen) Drehtürmodell. Darüber hinaus bietet unsere fest im Stundenplan verankerte Facharbeitszeit viel Spielraum zum Verfolgen der eigenen Interessen und Neigungen. Außerdem bereiten wir diejenigen, die ab Klasse 8 eine Prognose für die gymnasiale Oberstufe haben, in spezifischen Förderangeboten, z.B. im Mathezirkel, auf die Oberstufe vor.

SPRACHREISEN

Im Rahmen unseres Wahlpflichtangebotes Französisch und Spanisch haben Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, an einer Sprachreise teilzunehmen und die Fremdsprache vor Ort anzuwenden und zu vertiefen sowie Einblicke in Land und Kultur zu erhalten.



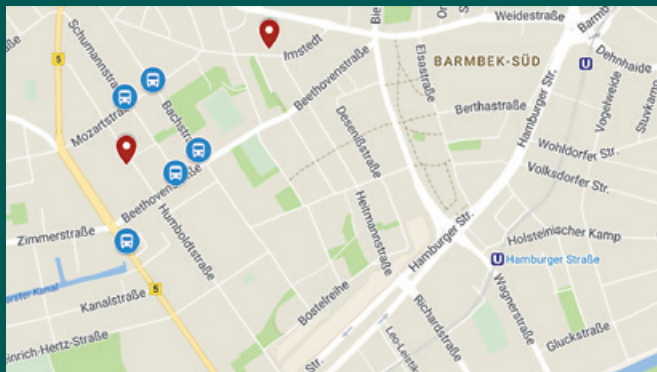
UNSERE STANDORTE

Unsere übersichtliche und persönliche Stadtteilschule ist mit ihren zwei Standorten in der Humboldtstraße (Jahrgänge 8 – 13) und am Imstedt (Jahrgänge 5 – 7) fest in den Stadtteil eingebunden und liegt mitten im so genannten Komponistenviertel in Barmbek Süd/Uhlenhorst.

Beide Altbauten wurden zu Beginn des 20. Jahrhunderts gebaut und zeichnen sich durch große, helle und gut ausgestattete Fach- und Unterrichtsräume aus. Beide Standorte verfügen über ein leistungsfähiges WLAN und digitale Tafeln in allen Unterrichtsräumen für einen zeitgemäßen, modernen und mediengestützten Unterricht.

Neben Sporthallen und Schülerbibliotheken an beiden Standorten verfügen wir am Standort Imstedt über eine Kantine sowie einen großzügigen Ganztagsbereich. Am Standort Humboldtstraße lädt eine modern eingerichtete Lounge die älteren Schülerinnen und Schüler zum Erwerb frischer Kleinigkeiten und zum Chillen ein. Das im Jahr 2024 eingeweihte Oberstufenhaus leistet mit seinen außergewöhnlichen Räumlichkeiten einen Beitrag zu modernen Lehr- und Lernkonzepten.

Unsere Schule ist über starke Partner in den Stadtteil eingebunden und damit Stadtteilschule im wahrsten Sinne des Wortes. Kooperationen mit der Rudergemeinschaft Hansa, dem Ernst Deutsch Theater sowie dem Stadtteilzentrum Barmbek Basch ermöglichen unseren Schülerinnen und Schülern intensive und praxisnahe Erfahrungen an außerschulischen Lernorten.



ILSE-LÖWENSTEIN-SCHULE
Humboldtstraße 89 / Imstedt 18 - 20
22083 Hamburg

Telefon: +49 40 428 86 91 - 0

e-Fax: +49 40 4279 - 78 90 9

ilse-loewenstein-schule@bsfb.hamburg.de

ilse-loewenstein-schule.hamburg.de

Erscheinungsjahr 2025